

## Auf einen Blick - Schulungsangebote für Arbeitsmarktakteure

### Qualifizierungsreihe im Kontext Asyl und Flucht speziell für Berliner Jobcenter und Arbeitsagenturen

- Modul 1) Arbeitsmarktzugang und -förderung für Geflüchtete als Kundinnen und Kunden der Arbeitsagenturen und Jobcenter, *bridge Berliner Netzwerke für Bleiberecht*
- Modul 2) Interkulturelle Grundsensibilisierung im Kontext Asyl und Flucht
- Modul 3) Migrationsspezifische Beratungskompetenz in Zeiten verstärkter Fluchtmigration

### Schulungen zur interkulturellen Kompetenzentwicklung für Arbeitsmarktakteure

- Basisschulung Diversity-orientierte Interkulturelle Kompetenz
- Vertiefungsschulung Diversity-orientierte Interkulturelle Kompetenz
- Schulung zur Anerkennung von im Ausland erworbenen Qualifikationen

---

### Qualifizierungsreihe im Kontext Asyl und Flucht speziell für Berliner Jobcenter und Arbeitsagenturen

#### Modul 1)

- **Arbeitsmarktzugang und -förderung für Geflüchtete als Kundinnen und Kunden der Arbeitsagenturen und Jobcenter**

ein Angebot von *bridge, Berliner Netzwerke für Bleiberecht*. *bridge* wird im Rahmen der „ESF-Integrationsrichtlinie Bund im Handlungsschwerpunkt Integration von Asylbewerber/-innen und Flüchtlingen (IvAF)“ durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und den Europäischen Sozialfonds gefördert.

**Zielgruppe:** Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Arbeitsagenturen und Jobcentern

**Inhalt:** Die Schulung vermittelt einen Einblick in die aufenthaltsrechtlichen Grundlagen und relevanten Aufenthaltspapiere für Flüchtlinge. Ausführlich werden die rechtlichen Bedingungen des Zugangs zum Arbeitsmarkt für unterschiedliche Flüchtlingsgruppen erläutert. Abschließend werden mögliche Förderinstrumente der Arbeitsagenturen und Jobcenter für Geflüchtete diskutiert, zudem werden mögliche Zugänge zu Sprachkursen sowie Ansprechpartner im Rahmen der Anerkennung ausländischer Abschlüsse

vorgestellt.

Weitere Informationen finden Sie hier im Infoblatt von *bridge*.

### Schulungstermine auf Anfrage

**Kontakt:** bridge – Berliner Netzwerke für Bleiberecht  
Ansprechpartnerin Ellahe Amir-Haeri  
Telefon: 030/ 901723 29  
E-Mail: [bridge@intmig.berlin.de](mailto:bridge@intmig.berlin.de)

### Modul 2 a)

- **Interkulturelle Grundsensibilisierung im Kontext Asyl und Flucht**

umgesetzt durch *Stiftung SPI* als Teilprojektpartner im IQ Landesnetzwerk Berlin

**Zielgruppe:** Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Arbeitsagenturen und Jobcentern (mit Kundenkontakt)

**Inhalt:** Mit dieser Grundsensibilisierungsschulung werden die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit Kundenkontakt für das Thema Asyl und Flucht sensibilisiert und für den Umgang mit der neuen Kundengruppe Neuzugewanderte und Flüchtlinge gestärkt. Hierbei geht es um kulturübergreifende und länderunabhängige Inhalte, die durch exemplarische länderspezifische Informationen ergänzt werden können.

Weitere Informationen finden Sie hier im Schulungsangebot DIKO-B.

### Schulungstermine auf Anfrage\*

**Kontakt:** Stiftung SPI  
Ansprechpartnerin Daniela Schneider  
Telefon: 030/ 684 013 85  
E-Mail: [diko@stiftung-spi.de](mailto:diko@stiftung-spi.de)

### Modul 2 b)

- **Interkulturelle Grundsensibilisierung im Kontext Asyl und Flucht für Führungskräfte**

umgesetzt durch *Stiftung SPI* als Teilprojektpartner im IQ Landesnetzwerk Berlin

**Zielgruppe:** Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Arbeitsagenturen und Jobcentern mit Leitungsfunktion

**Inhalt:** Die Schulung gibt Führungskräften in Arbeitsagenturen und Jobcentern die Möglichkeit, vertiefend an den Themen der interkulturellen Öffnung und den damit verbundenen Anforderungen an die Kompetenzen der Mitarbeitenden zu arbeiten. Neben einer Einführung in das Thema „Asyl und Flucht“ geht

es auch um eine Reflexion der Rolle als Führungskraft in einem interkulturellen Öffnungsprozess.  
Weitere Informationen finden Sie hier im Schulungsangebot DIKO-B.

### **Schulungstermine auf Anfrage\***

**Kontakt:** Stiftung SPI

Ansprechpartnerin: Daniela Schneider

Telefon: 030/ 684 013 85

E-Mail: [diko@stiftung-spi.de](mailto:diko@stiftung-spi.de)

**\*Hinweis:** Die Module 2a) und 2b) sind für das Jahr 2017 auf insgesamt 500 Schulungsplätze begrenzt.

### **Modul 3)**

- **Migrationsspezifische Beratungskompetenz in Zeiten verstärkter Fluchtmigration**

umgesetzt durch *LIFE e.V.* als Teilprojektpartner im IQ Landesnetzwerk Berlin

**Zielgruppe:** Beratungsfachkräfte in Arbeitsagenturen und Jobcentern

**Inhalt:** Das Schulungsangebot vermittelt Fachwissen über migrationsspezifische Ausgangslagen und daraus folgende Herausforderungen für Ratsuchende und Fachkräfte in der beschäftigungsorientierten Beratung. Außerdem geht es um die Weitergabe von Informationen und praktische Tipps zur Erweiterung der professionellen Handlungskompetenz der Teilnehmenden, die geflüchtete und Asyl suchende Menschen beraten und in Arbeit vermitteln.

Themen:

Modul 3a) Sprachensible Beratung und Umgang mit Deutsch als Zweitsprache

Modul 3b) Umgang mit Ausgrenzungs- und Diskriminierungserfahrungen von Kundinnen und Kunden

Modul 3c) Genderaspekte im Kontext von Flucht und Asyl – Auswirkungen auf die Beratungs- und Vermittlungsarbeit mit Frauen und Männern

Modul 3d) Potenzialermittlung von Geflüchteten

Weitere Informationen finden Sie hier im Infoblatt von *LIFE e.V.*

### **Schulungstermine auf Anfrage**

**Kontakt:** LIFE e.V.

Ansprechpartnerin: Heidemarie Kollatz

Tel.: 030/ 308 798 30

E-Mail: [kollatz@life-online.de](mailto:kollatz@life-online.de)

---

## **Schulungen zur interkulturellen Kompetenzentwicklung für Arbeitsmarktakteure**

### **Basisschulung Diversity-orientierte Interkulturelle Kompetenz**

umgesetzt durch *Stiftung SPI* als Teilprojektpartner im IQ Landesnetzwerk Berlin

**Zielgruppe:** Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Arbeitsagenturen und Jobcentern

**Inhalt:** Interkulturelle Kompetenz ist keine Sonderkompetenz im „Umgang mit fremden Kulturen“. Vielmehr bezeichnet sie Fähigkeiten im zwischenmenschlichen Umgang mit Vielfalt und Verschiedenheit, die auf soziale und emotionale Kompetenzen aufbauen, über die im Grunde jeder Mensch verfügt. In den Basisschulungen geht es deshalb u. a. um die Frage, was für Kompetenzen das sind, wie man sie stärkt und wozu sie im beruflichen Alltag nützlich sein können.

Weitere Informationen zur Vertiefungsschulung finden Sie im Schulungsangebot DIKO-B.

**Schulungstermine auf Anfrage**

**Kontakt:** Stiftung SPI

Ansprechpartnerin: Daniela Schneider

Tel.: 030/ 684 013 85

E-Mail: [diko@stiftung-spi.de](mailto:diko@stiftung-spi.de)

### **Vertiefungsschulung Diversity-orientierte Interkulturelle Kompetenz**

umgesetzt durch *Stiftung SPI* als Teilprojektpartner im IQ Landesnetzwerk Berlin

**Zielgruppe:** Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Arbeitsagenturen und Jobcentern, die an einer Basisschulung teilgenommen haben und/ oder Führungskräfte

**Inhalt:** Die Vertiefungsschulungen richten sich an Führungskräfte und Mitarbeiter/innen der AA und JC, die bereits an einer Basisschulung teilgenommen haben oder entsprechende Vorkenntnisse mitbringen.

Weitere Informationen zur Vertiefungsschulung finden Sie im Schulungsangebot DIKO-B.

**Schulungstermine auf Anfrage\***

**Kontakt:** Stiftung SPI

Ansprechpartnerin: Daniela Schneider

Tel.: 030/ 684 013 85

E-Mail: [diko@stiftung-spi.de](mailto:diko@stiftung-spi.de)

### **Schulung zur Anerkennung von im Ausland erworbenen Qualifikationen**

umgesetzt durch die *Otto Benecke Stiftung e.V.* als Teilprojektpartner im IQ Landesnetzwerk Berlin

**Zielgruppe:** Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Arbeitsagenturen/ Jobcentern und Beratungsfachkräfte der Berliner Integrationslandschaft mit Multiplikatorenfunktion

**Inhalt:** Die Schulung vermittelt einen Überblick über die gesetzlichen Grundlagen der Anerkennung von im Ausland erworbenen Berufsqualifikationen und deren Geltungsbereiche. Es wird vertiefend auf das Anerkennungsverfahren und die zuständigen Stellen eingegangen und im Rahmen von Fallbeispielen lernen die Teilnehmenden die erworbenen Kenntnisse in die Praxis umzusetzen. Ferner werden die

Beratungsstellen und -formate des IQ Landesnetzwerks Berlin vorgestellt und erläutert, wie Kundinnen und Kunden der Arbeitsmarktverwaltung an die Beratungsstellen verwiesen werden können.

Weitere Informationen zur Anerkennungsschulung finden Sie im Infoblatt der *Otto Benecke Stiftung e.V.*

**Schulungstermine für Mitarbeitende der Jobcenter und Arbeitsagenturen finden auf Anfrage statt.**

**Beratungsfachkräfte mit Multiplikatorenfunktion können sich für folgende Termine anmelden:**

Mittwoch, der 25.05.16 um 14 bis 16 Uhr

Dienstag, der 26.07.16 um 14 bis 16 Uhr

Dienstag, der 11.10.16 um 14 bis 16 Uhr

**Kontakt:** Otto Benecke Stiftung e.V.

Ansprechpartnerin: Olesia Muschenko

Tel.: 030/ 3450 569 12

E-Mail: [olesia.muschenko@obs-ev.de](mailto:olesia.muschenko@obs-ev.de)